



## Data Science – Rechtliche Voraussetzungen und Grenzen des Datenmanagements

Workshop zu Rechtsfragen im Bereich Data Science

**bitkom**  
akademie

# Data Science – Rechtliche Voraussetzungen und Grenzen des Datenmanagements

Workshop zu Rechtsfragen im Bereich Data Science

## Kurzbeschreibung

Das Zeitalter von Big Data stellt Unternehmen vor diverse Herausforderungen hinsichtlich der Entwicklung einer erfolgreichen digitalen Transformation. Die Anwendung neuer Technologien, Fortschritte im Bereich Datenanalyse (Data Analytics) sowie die Auswertung enormer Datenbestände führen dazu, dass immer größere Datenmengen gespeichert werden. Neben betriebswirtschaftlichen Potenzialen („data is the new oil“) stellen sich damit jedoch auch komplexe rechtliche Fragestellungen: Wer darf / muss / soll Zugriff auf ausgewertete Daten erhalten, wie sind eventuell bestehende Rechte Dritter an verwertbaren Daten in Einklang zu bringen mit wirtschaftlichen Interessen des Unternehmens?

Der Workshop richtet sich speziell an die Klärung komplizierter Rechtsfragen im Kontext von Big Data & Data Science. Unser interdisziplinäres Referententeam aus Datenschutz-, IT-, IP- und Steuerrecht erarbeitet mit den Teilnehmern praxisrelevante Fragestellungen und unterstützt die Teilnehmer in der Umsetzung mithilfe von Checklisten, Materialien und Handlungsempfehlungen. Abgerundet wird das Modul durch anschauliche Praxisbeispiele.

## Inhalt

- Datenbeschaffung – Das rechtlich Mögliche, das rechtlich Zulässige
- Besonderheiten bei der Weiterverarbeitung von Daten
- Management von Daten – Grenzen und Stolpersteine
- Wertschöpfungsprozesse mit Daten – Projektvorgehen und Vertragsgestaltung

## Was lernen Sie in diesem Workshop?

Dieser Workshop vermittelt alle rechtlichen Aspekte im Zusammenhang mit Big Data-Projekten. Darüber hinaus werden rechtliche Möglichkeiten und Grenzen der Beschaffung von Daten sowie praxisrelevante Vertragsgestaltungsfragen beleuchtet. Das Modul wird durch Praxisbeispiele und eine individuelle Ausrichtung an den Teilnehmerinteressen abgerundet.

## An wen richtet sich der Workshop?

Dieser Workshop ist für Teilnehmer geeignet, die mit Rechtsfragen rund um Data Science-Projekte betraut sind.



### Zusatzinformationen

- Der Workshop findet in einer kleinen Gruppe statt. Unsere Referenten können dadurch auf individuelle Fragestellungen besser eingehen.
- Die Bitkom Akademie ist [anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg](#) und [Nordrhein-Westfalen](#). Teilnehmer haben im Rahmen des Bildungszeitgesetzes die Möglichkeit, Bildungsurlaub bzw. eine Bildungsfreistellung zu beantragen. Auf Anfrage erstellen wir auch Anträge auf Anerkennung unserer Veranstaltungen in anderen Bundesländern.
- Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung des Seminars beträgt 5 Teilnehmer.
- Lunch und Getränke sind im Seminarpreis enthalten.
- Tipp: Nutzen Sie für Ihre Anreise zu unseren Akademie-Seminaren die [Sonderkonditionen unserer Partner](#).

# Seminarprogramm

## Data Science – Rechtliche Voraussetzungen und Grenzen des Datenmanagements

09.00-09.15

### Begrüßung durch den Seminarleiter

- Vorstellungsrunde & Erwartungshaltung der Teilnehmer

09.15-09.45

### Grundlagen: aktuelle Rechtslage im Hinblick auf Daten

- Überblick: Big Data und Data Science – Rechtliche Bezugspunkte
- Zu beachtende Rechtsbeziehungen

09.45-10.30

### Datenbeschaffung – das rechtlich Mögliche, das rechtlich Zulässige

- Wege der Datenbeschaffung aus rechtlicher Sicht: Bezug von Daten aus de facto zugänglichen Datenquellen, Ansprüche aus Vertrag, aus Gesetz
- Datenschutzrechtliche Erlaubnistatbestände und Grenzen
- Datenschutzrechtliche Grenzen der Datenerhebung
- Rechtliche Aspekte der eigenständigen Erzeugung von Daten mittels softwaregestützter Produkte
- Rechtliche Grenzen und Verbote der Datenbeschaffung

10.30-10.45

### Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

10.45-13.00

### Besonderheiten bei der Weiterverarbeitung von Daten

- Rechte Dritter in der Wertschöpfungskette
- Herausforderungen des Datenschutzes (insbesondere Grenzen des Datenpoolings und der Analyse von Daten)
- Rechtliche Aspekte der Haltung von Daten (SaaS, PaaS, IaaS)
- Steuerliche Konsequenzen der Datenverarbeitung

13.00-14.00

### Mittagspause

14.00-14.45

### Management von Daten - Grenzen und Stolpersteine

- Produkthaftung/Produzentenhaftung
- Schutz von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen
- Datensicherheit
- Urheber- und Erfinderrechte
- Steuerliche Aspekte

14.00-14.45

### Wertschöpfungspotenziale mit Daten – Projektvorgehen und Vertragsgestaltung

- Vorstellung eines typischen Projektvorgehens bei Big Data-Projekten aus rechtlicher Sicht
- Datenschutzrechtliche Grenzen der Weiterverarbeitung der Daten
- Eckpunkte der Vertragsgestaltung bei Verträgen mit Bezug zu Big Data (insb. Due Diligence Erwägungen, Gewährleistungs-klauseln, Sicherung der Exklusivitätsrechte), Grenzen der Vertragsgestaltung
- Steuerliche Regelungen und Implikationen im Rahmen von Datenüberlassungsverträgen, Steuerliche Bilanzierung

16.15-16.30

### Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

16.30-17.00

### Ausblick und Fazit

- Ausblick: EU-Vorhaben hinsichtlich des Warenverkehrs mit Daten
- Fazit und Fragen
- Evaluation

17.00

### Ende des Workshops

# Ihre Referenten



## Sabine von Oelffen

**Rechtsanwältin**  
Osborne Clarke

Sabine von Oelffen berät Unternehmen in den Bereichen Informationstechnologie und (offshore) Outsourcing. Sie ist spezialisiert auf die Erstellung von Verträgen für komplexe internationale IT-Projekte; u.a. berät sie regelmäßig hinsichtlich SAP-Verträgen. Ihr Schwerpunkt liegt dabei auf Lizenzrecht und Datenschutz. Sie berät auch bei Streitigkeiten im Rahmen von IT-Projekten. Sabine von Oelffen studierte Jura in München und London. Im Rahmen des Referendariats arbeitete sie u. a. im IP-Team einer internationalen Großkanzlei und für die Rechtsabteilung eines DAX-Konzerns.



## Dr. Jens Schefzig

**Rechtsanwalt / Partner (Datenschutz / IT)**  
Osborne Clarke

Dr. Jens Schefzig berät im IT- und Datenschutzrecht. Er unterstützt seine Mandanten insbesondere dabei, Wert aus ihren Daten zu schöpfen. Zu seinen Mandanten zählen international führende Internet- und Industrieunternehmen, aber auch Start-Ups. Jens Schefzig berät umfassend zu sämtlichen datenrechtlichen Fragestellungen. Insbesondere berät er umfassend zu Datenanalysen, Datenverwertungsketten, Rechten an und den Zugriff auf Daten (Big Data, Smart Data, Industrie 4.0, Datenhandel und Data Analytics). Er führt außerdem Verhandlungen mit Datenschutzbehörden und datenschutzrechtliche Prozesse. Als ehemaliger Unternehmensberater bei McKinsey&Company berät Jens Schefzig umsetzungsorientiert mit Blick auf wirtschaftliche Zusammenhänge. Er ist Autor zahlreicher Fachbeiträge zu datenrechtlichen Themen und regelmäßiger Referent auf Fachtagungen und Konferenzen.

# Ihre Referenten



## Dr. Johannes Graf Ballestrem

**Rechtsanwalt / Partner (IP)**  
Osborne Clarke

Johannes Graf Ballestrem berät nationale und internationale Konzerne sowie mittelständische Unternehmen in Fragen des geistigen Eigentums, insbesondere des Patentrechts und der weiteren technischen Schutzrechte, sowie des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG). Neben der Vertretung in gerichtlichen und außergerichtlichen Auseinandersetzungen umfasst seine Tätigkeit auch die Verhandlung und Erstellung von Verträgen. Johannes Graf Ballestrem hat umfassende Erfahrung bei der Beratung internationaler Patentstreitigkeiten, etwa im Bereich der LED-Technologie. Zu seinen Mandanten zählen zudem Unternehmen der Automobilzulieferindustrie und Unternehmen technologiebezogener Schiedsverfahren. An der Universität Bonn referiert Johannes Graf Ballestrem regelmäßig anlässlich der Summer School on Intellectual Property zum Thema "European Patent and Unitary Patent".



## Dr. Ulrike Bär

**Rechtsanwältin / Counsel**  
Osborne Clarke

Dr. Ulrike Bär berät zu allen Fragen des nationalen und internationalen Steuerrechts. Sie ist spezialisiert auf die steueroptimierte Strukturierung von Unternehmen, Transaktionen und Investitionen, insbesondere im grenzüberschreitenden Bereich. Weitere Schwerpunkte sind die Begleitung von streitigen Auseinandersetzungen und die Beratung zu Fragen der Tax Compliance. Zu ihren Mandanten gehören insbesondere Forschungs- und Technologieunternehmen. Ulrike Bär publiziert regelmäßig zu steuerlichen Themen und referiert zu steuerlichen Fragen, insbesondere aus den Bereichen IP / IT. Sie ist Mitglied des Steuerberaterverbandes und Delegierte der Steuerkommission der International Chamber of Commerce (ICC). Ulrike Bär begann ihre Karriere nach ihrem Jurastudium mit Schwerpunkt Steuerrecht in Bonn und London in der Finanzverwaltung.

# Shortfacts



## Preise

650€ Regulär

550€ für Bitkom-Mitglieder

*\*Die angegebenen Preise sind in Netto-Beträgen ausgewiesen.*



## Termine & Veranstaltungsorte

Die Termine entnehmen Sie bitte der Website der Bitkom Akademie. [hier](#) ↗

**Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.**

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin  
T 030 27576-540 | [info@bitkom-akademie.de](mailto:info@bitkom-akademie.de)  
Weitere Seminare finden Sie unter [www.bitkom-akademie.de](http://www.bitkom-akademie.de)

**bitkom**  
akademie